

Presse-Information

Das Goethe-Institut entscheidet sich für CONTENTS

München, 23.04.2010 – Das Goethe-Institut setzt für die Verwaltung seiner Online-Angebote zukünftig auf die Content Management Technologie von CONTENTS. Neben der CMS-Lösung kommt auch die Social-Network-Komponente CONTENTS relate zum Einsatz. Etwa 600 Websites und 700.000 HTML-Seiten werden im Rahmen eines großangelegten Projektes auf CONTENTS migriert.

Das Goethe-Institut (www.goethe.de) hat sich nach einem mehrstufigen Auswahlprozess für die Content Management Lösung von CONTENTS entschieden. Das CMS-Projektteam und die IT-Experten des Goethe-Instituts analysierten während des Evaluierungsverfahrens 10 Content Management Systeme aus einer Gruppe von ursprünglich über 100 identifizierten CMS Lösungen.

Dabei zeigte sich, dass CONTENTS für den geplanten Einsatz im Goethe-Institut am besten geeignet ist. „Viele der erforderlichen Funktionen deckt CONTENTS von Haus aus ab“, sagte Klaus Brehm, Leiter des Internet-Bereichs des Goethe-Instituts. „Hierzu zählt neben der einfach zu bedienenden Benutzeroberfläche, die das Bearbeiten der Inhalte in einer Websiteansicht ermöglicht, vor allem die performante Erzeugung von statischen und dynamischen Webseiten.“

Aufgrund des umfangreichen, mehrsprachigen Onlineangebotes des Goethe-Instituts sind aus konzeptioneller Sicht insbesondere der Betrieb von unterschiedlichen Website-Mandanten mit individuellen Berechtigungskonzepten und die einfache Verwaltung von Länder- und Sprachversionen in einer gemeinsamen Installation wichtig. Zusätzlich benötigte Features und Erweiterungen lassen sich mit vergleichsweise geringem Aufwand in CONTENTS implementieren, was unter anderem an der zugrunde liegenden ColdFusion-Technologie von Adobe liegt.

Ein weiterer Pluspunkt ist die Social-Software-Komponente CONTENTS relate, welche nahtlos in das CMS-Backend integriert werden kann. Damit soll der Dialog mit den Nutzern der Online-Angebote weiter ausgebaut werden. Vor dem Hintergrund der Anforderungen des Goethe-Instituts konnte CONTENTS mit einem klaren Gesamtkonzept für die Verwaltung von redaktionellen und von Nutzern erstellten Inhalten überzeugen.

Im Rahmen der Migration auf CONTENS plant das Goethe-Institut weitere Modernisierungen in der Online-Kommunikation. Dazu zählt beispielsweise die Aktualisierung seines Kundendaten-Frameworks als Grundlage für Personalisierungsfunktionen sowie die Einführung der Google Search Appliance. Die Migration der Inhalte der zentralen Website www.goethe.de soll bis Ende 2010 erfolgen, das gesamte Projekt soll bis Ende 2011 abgeschlossen werden.

Über das Goethe-Institut

Das Goethe-Institut (www.goethe.de) ist das weltweit tätige Kulturinstitut der Bundesrepublik Deutschland. Mit seinem Netzwerk aus Goethe-Instituten, Goethe-Zentren, Kulturgesellschaften, Lesesälen sowie Prüfungs- und Sprachlernzentren nimmt das Goethe-Institut seit über fünfzig Jahren im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland weltweit zentrale Aufgaben der auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik wahr. Die drei Hauptziele des Instituts sind laut Satzung die Förderung der Kenntnis deutscher Sprache im Ausland, die Pflege der internationalen kulturellen Zusammenarbeit und die Vermittlung eines umfassenden Deutschlandbildes durch Informationen über das kulturelle, gesellschaftliche und politische Leben.

Der Hauptteil der Arbeit des Goethe-Instituts findet im Ausland statt. Das Goethe-Institut unterhält 136 Kulturinstitute und 11 Verbindungsbüros in 91 Ländern. Diese bieten Sprach-, Kultur-, und Informationsangebote mit standort-spezifischen Schwerpunkten an. Daneben gibt es Kooperationen mit anderen Kulturgesellschaften, Bibliotheken und Sprachlernzentren.

Über die CONTENS Software GmbH

Die CONTENS Software GmbH ist Hersteller von Content Management und Social Software Lösungen für Unternehmen mit anspruchsvoller Online-Kommunikation.

Mit seiner Produktfamilie deckt das Unternehmen die Anforderungen von kleineren Online-Redaktionen bis hin zu internationalen Unternehmen ab. Mit Hilfe der plattformunabhängigen CMS- und Social Software Lösungen von CONTENS setzen Unternehmen auch umfangreiche Online-Projekte innerhalb kürzester Zeit um. Zu deren Bearbeitung sind keinerlei Programmierkenntnisse erforderlich.

Auf die Content Management-Produkte von CONTENS vertrauen namhafte Unternehmen wie Adecco, Böllhoff, Brose, Concordia Versicherungsgruppe, Eli Lilly, HVB BKK, John Deere, die Kantone Aargau und Freiburg, Max-Planck-Gesellschaft, McDonald's Deutschland Inc., manager-lounge, Mövenpick Hotels & Resorts, Oettinger Imex AG, Ratiopharm, RTL interactive, Schwyzer Kantonalbank, Siemens mobility, die Stadt Biel, T-Mobile und UniCredit Direct Services.

Weitere Informationen

CONTENS Software GmbH

Neumarkter Str. 41
81673 München

Alexander Friess

Tel: +49 (0)89 51 99 69-0
Email: friess@contens.de